

2014

TECNOPLAST GmbH

Ing. Frank Böhler



TECNOPLAST
Faszination Kunststoff



[FASZINATION KUNSTSTOFF]

Agenda

1. Firmenvorstellung TECNOPLAST GmbH
2. Faszination Gesundheit

1. Firmenvorstellung



Ing. Frank Böhler
Gesellschafter / Geschäftsführer

TECNOPLAST GmbH
Alemannenstrasse 13
6973 Höchst / Austria
T +43 (0)5578 75379 18
F +43 (0)5578 75379 6
E frank.boehler@tecnoplast.com
W www.tecnoplast.com



1. Firmenvorstellung

ENTSTEHUNGSGESCHICHTE / ERRUNGENSCHAFTEN

- 1966 Egon Grabher gründet die TECNOPLAST in Höchst
- 1968 August Böhler gründet den Betrieb „boehler-plastic“ in Lochau
- 1981 TECNOPLAST bezieht Neubau am heutigen Standort in Höchst
- 1990 Generationswechsel bei „boehler-plastic“, Geschäftsleitung Ing. Frank Böhler
- 1991 TECNOPLAST und „boehler-plastic“ schliessen sich zusammen
Technischer Leiter, Gesellschafter und Geschäftsführer Ing. Frank Böhler
- 1999 Start mit der Lehrlingsausbildung - Kunststoffverarbeiter
- 2001 Zertifizierung durch SQS nach ISO9001:1994
- 2003 Ing. Frank Böhler übernimmt alle Gesellschaftsanteile
- 2005 Metal Injection Moulding (MIM) Technologie wird eingeführt
- 2007 Gründung TECNOPLAST Schweiz GmbH in Widnau
Die erste vollelektrische Spritzgiessmaschine bei TECNOPLAST Höchst wird in Betrieb genommen
- 2008 Vorarlberger Gesundheitspreis 3. Platz (Kategorie Privatwirtschaft) - Baustart
- 2009 Eröffnung Technologie- und Kompetenzzentrum
- 2010 Die achte vollelektrische Spritzgiessmaschine wird in Betrieb genommen
- 2011 Vorarlberger Gesundheitspreis 2. Platz (Kategorie Privatwirtschaft)
- 2013 Die zwölfte vollelektrische Spritzgiessmaschine wird in Betrieb genommen
Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) „salvus in Gold“ erhalten
- 2014 Ausgezeichneter Lehrbetrieb

1. Firmenvorstellung

Leitbild

Fasziniert vom Werkstoff Kunststoff:

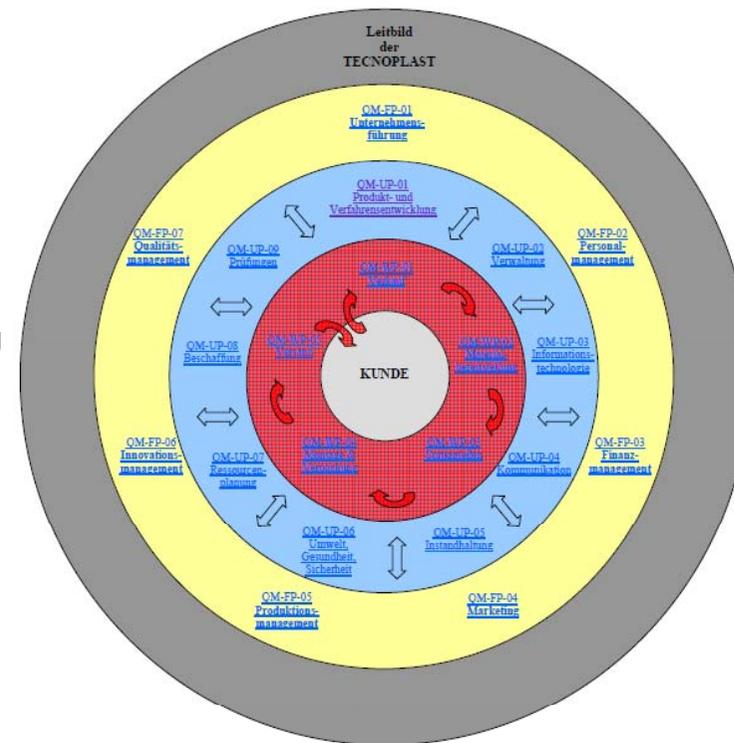
- entstehen Spitzenprodukte für unsere Kunden
- sind wir ein verlässlicher Partner in allen Fragen der Kunststoffbe- und -verarbeitung

Dies gilt für den gesamten Lebenszyklus eines Produktes, von der Idee, über Planung und Umsetzung bis hin zur ressourcenschonenden Entsorgung.

Produktportfolio

Technische Funktionsteile für:

- Fassaden- und Fensterbau
- Apparate-/Maschinenbau
- Technische Verpackungen
- Gas- und Trinkwasserversorgung
- Automobilindustrie
- Luftfahrtindustrie



1. Firmenvorstellung

PARTNER / SYNERGIEN



PERSPEKTIVEN FÜR BEIDE SEITEN.

Soziale Verantwortung wird in mehrfacher Hinsicht gelebt:

Es gibt seit vielen Jahren eine Kooperation mit der **Lebenshilfe Vorarlberg**, die für das Unternehmen Versand- und Lagertätigkeiten, sowie Montage- und Sortierarbeiten im Überbetrieblichen Ausbildungszentrum in Dornbirn durchführt.

PARTNER FÜR DAS RECRUITING.

integra VORARLBERG kümmert sich mit verschiedenen Programmen um die Beschäftigung und Integration von Langzeitarbeitslosen in die Arbeitswelt.

a-plus Arbeitsprojektentwicklung - enge Kooperation mit LeasingmitarbeiterInnen.

Mitglied **Vorarlberger Kunststofftechnik**

2. TECNOPLAST Faszination Gesundheit

ZERTIFIKATE / AUSZEICHNUNGEN



Wir starten das erste Mal mit der betrieblichen Gesundheitsförderung im Jahr 2007. Zuerst nur mit kleinen Projekten zum „Ausprobieren“, wie „Beweg di (Zirkeltraining, Ballspiele)“ und „Rauchfrei“ mit Unterstützung vom aks.



Vorarlberger Gesundheitspreis 2008/2011

Ausbau des Gesundheitsprojektes in den Jahren 2008 – 2010:

Titel: TECNO-Spirit und Gesundheit

- Beweg di
- Aquajogging im Hallenbad
- Kochkurs „Iss dich schlank und fit“
- Multi-Kulti-Grillfest für Mitarbeiter und Familienangehörige (Mitarbeiter organisieren Spezialitäten aus ihrem Heimatland)



Erweiterung Gesundheitsprojekt

Ab 2011 bekommt das Gesundheitsprojekt ein neues Layout und einen neuen Namen:

TECNOPLAST Faszination Gesundheit (in Anlehnung an die Faszination Kunststoff)

- Mitarbeiterbefragung zu Wünschen und Veränderungen beim Gesundheitsprojekt
- Kalender am Ende des Projektes mit allen Daten und Veranstaltungen
- Einteilung des Projektes in
 1. Bewegung
 2. Kreatives
 3. Kulinarisches
 4. Prophylaxe
 5. Geselliges



Erweiterung Gesundheitsprojekt

Fixpunkte im jährlichen Gesundheitsprojekt sind:

- Mitarbeiterfest
- Weihnachtsfeier
- Erste Hilfe Auffrischung für alle Ersthelfer – 1 x jährlich
- Mitarbeitergespräche / Mitarbeiterzufriedenheit
- Richtiges Heben und Tragen in Zusammenarbeit mit Betriebsarzt und Physiotherapeutin
- TECNO-BRUNCH – letzter Freitag im Quartal – Informationsaustausch zwischen Geschäftsleitung und Mitarbeiter
- Outdoortage im August – bestehende und neue Lehrlinge – Kennenlernen



Erweiterung Gesundheitsprojekt

- 2014 Start Projekt „Evaluierung psychischer Belastungen“
- Die größte Herausforderung ist nach wie vor der Einbezug unserer Schichtmitarbeiter (4-Schichtbetrieb - 7 Tage 24 Stunden)
- Förderung von flexiblen Arbeitszeitmodellen, z. B. Altersteilzeit, Elternteilzeit





DANKE für Ihre Aufmerksamkeit!
